

→ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die PressMatrix GmbH Friedrichstraße 171, 10117 Berlin, Deutschland („PressMatrix“), ist Entwickler und Inhaber der ausschließlichen Nutzungsrechte an der digitalen Publishing-Plattform PressMatrix („Plattform“) sowie einer mobilen Softwareanwendung, die es erlaubt, digitale Inhalte an Endkunden zu distribuieren („KioskApp“, Plattform und KioskApp gemeinsam die „Produkte“).

1. ANWENDUNGSBEREICH; KEINE NUTZUNG DURCH VERBRAUCHER

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für den Abschluss von Verträgen über die Nutzung der Produkte („Nutzungsverträge“) zwischen PressMatrix und dem Kunden von PressMatrix („Kunde“).

1.2 Die Anwendung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden ist ausgeschlossen. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als PressMatrix ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

1.3 PressMatrix stellt die Produkte nach diesen AGB nur Kunden zur Verfügung, die nicht Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind. Die Nutzung der Produkte ist somit nicht gestattet, wenn sie weder der gewerblichen noch der selbstständigen beruflichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden kann.

2. FUNKTIONALITÄT DER PRODUKTE

2.1 Über die Plattform hat der Kunde die Möglichkeit, seine digitalen Medieninhalte („Medieninhalte“) zur Nutzung auf Tablet-PCs, Smartphones oder sonstige mobilen Endgeräten (zusammen: „Endgeräte“) zu konvertieren, formatieren und zusammenzustellen.

2.2 Über die KioskApp ist es dem Kunden möglich, die vom Kunden bearbeiteten Medieninhalte als einzelne Zusammenstellung („Ausgabe“), die jeweils Bestandteil einer dauerhaften Reihe („Publikation“) ist, in digitaler Form an Endkunden zu distribuieren. Bei gesonderter Vereinbarung kann die KioskApp um einen Browser-Client erweitert werden, der es den Endkunden ermöglicht, die Publikation per Internet-Browser abzurufen; die AGB-Bestimmungen zur KioskApp gelten dann für diesen Browser-Client entsprechend. Der Kunde hat das Recht, je Vertragsjahr, die im Auftragsformular bezeichnete Anzahl von Ausgaben pro Publikation zu veröffentlichen („Ausgaben-Kontingent“). Bei Ablauf des jeweiligen Vertragsjahres nicht genutztes Ausgaben-Kontingent verfällt. Über das Ausgaben-Kontingent hinausgehende Ausgaben („Zusatzausgaben“) sind gesondert zu vergüten.

2.3 PressMatrix stellt dem Kunden die KioskApp als technische Infrastruktur zur Verfügung. Es obliegt jedoch dem Kunden, in die KioskApp jeweils, soweit gewünscht bzw. soweit rechtlich erforderlich, Impressum, Firmenbezeichnungen, Logos, Nutzungsbedingungen, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Datenschutzbestimmungen und/oder sonstigen, über die technische Plattform hinausgehende Spezifikationen des Kunden festzulegen. Ferner obliegt es dem Kunden, bei der jeweiligen Vertriebsplattform für mobile Anwendungen („App-Store“) (i) unter eigenem Namen des Kunden ein Benutzerkonto für den App-Store zu erstellen; (ii) die vom Kunden angepasste KioskApp zu den geltenden Bedingungen des App-Stores einzureichen; sowie (iii) die KioskApp inhaltlich und organisatorisch sowohl gegenüber den Endkunden als auch gegenüber dem App-Store-Betreiber zu verwalten.

2.4 PressMatrix stellt die Produkte auf Servern von PressMatrix zur Nutzung am Zugangspunkt des Rechenzentrums von PressMatrix zur Verfügung („Übergabepunkt der Leistung“). Zur Nutzung der Produkte ist es erforderlich, dass der Kunde – bzw. für die KioskApp auch der jeweilige Endkunde –, über einen eigenen Zugang zum Internet verfügt und über diesen Zugang auf die Produkte am Übergabepunkt der Leistung zugreift.

2.5 Die Plattform und die KioskApp sind jeweils zu 99% verfügbar. Die Verfügbarkeit bezeichnet, bezogen auf die Dauer eines Vertragsjahres, das Verhältnis des Zeitraums, in dem dem Kunden die Nutzung der Plattform bzw. der KioskApp bei bestehender Internet-Verbindung möglich war (zuzüglich des Zeitraums, zu dem der Zugriff aufgrund von geplanten Wartungsarbeiten oder von Störungen, die nicht im Einfluss von PressMatrix lagen, nicht möglich war), im Verhältnis zur Länge des gesamten Vertragsjahres. Erwartet der Kunde, z.B. aufgrund einer von ihm geplanten Promotion-Aktion, Zugriffe von Endkunden auf die KioskApp, die

→ GENERAL TERMS AND CONDITIONS

PressMatrix GmbH, Friedrichstraße 171, 10117 Berlin, Germany („PressMatrix“), is the developer and owner of the exclusive rights of use for the digital publishing platform PressMatrix („Platform“) and a mobile software application which allows distribution of digital content to end customers („KioskApp“, Platform and KioskApp jointly the „Products“).

1. SCOPE OF APPLICATION; NO USE BY CONSUMERS

1.1 These General Terms and Conditions („GTC“) apply for the conclusion of contracts on the use of the Products („Licence Agreements“) between PressMatrix and PressMatrix's customer („Customer“).

1.2 Use of the Customer's General Terms and Conditions is excluded. Any differing, contradictory or supplementary General Terms and Conditions from the Customer only form part of the agreement if and insofar as PressMatrix has expressly agreed to their applicability in writing.

1.3 PressMatrix only provides the Products under these GTC to Customers who are not consumers within the meaning of Section 13 of the German Civil Code (BGB). Use of the Products is thus not permitted if it cannot be attributed either to the Customer's commercial or self-employed professional activity.

2. FUNCTIONALITY OF THE PRODUCTS

2.1 Via the Platform, the Customer has the opportunity to convert, format and assemble its digital media content („Media Content“) for use on tablet PCs, smartphones or other mobile end devices (together: „End Devices“).

2.2 Via the KioskApp, it is possible for the Customer to distribute the Media Content edited by the Customer as an individual compilation („Release“), which is a part of a long-term series („Publication“) in digital form to end customers. With a separate agreement, the KioskApp can be extended with a browser client which makes it possible for the end customer to access the Publication by Internet browser; the provisions of the GTC on the KioskApp then apply accordingly for this browser client. The Customer has the right to publish the number of Releases per Publication given in the order form per year of the Agreement („Release Quota“). At the end of the respective year of the Agreement, the unused Release Quota expires. Releases exceeding the Release Quota („Additional Releases“) are to be paid separately.

2.3 PressMatrix provides the Customer with the KioskApp as technical infrastructure. However, it is the Customer's responsibility to specify in the KioskApp, if desired or legally necessary, imprints, company names, logos, terms of use, General Terms and Conditions, data protection provisions and/or other specifications of the Customer which go beyond the technical Platform. Furthermore, it is the Customer's responsibility, with the respective distribution platform for mobile applications („App Store“) (i) to create a user account for the App Store under the Customer's own name; (ii) to present the KioskApp adapted by the Customer under the applicable terms of the App Store; and (iii) to administer the KioskApp in content and organisationally both, regarding the end customer and regarding the App Store operator.

2.4 PressMatrix provides the Products on PressMatrix's servers for use at the entry point of PressMatrix's computer centre („Service Transfer Point“). In order to use the Products, it is necessary that the Customer or, for the KioskApp, also the particular final customer, has its own access to the Internet and accesses the Products at the Service Transfer Point via this access.

2.5 The Platform and the KioskApp are each available 99% of the time. The availability refers, with regard to one year of the Agreement, to the proportion of the time in which it was possible for the Customer to use the Platform or the KioskApp with an existing Internet connection (plus the time period in which access was not possible due to planned maintenance work or disruptions outside of PressMatrix's control), in proportion to the length of the total year of the Agreement. If the Customer expects, e.g. due to a promotional action planned, end customers to access the KioskApp at levels substantially higher than the previous average values and/

→ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

erheblich über den bisherigen Durchschnittswerten liegen und/oder welche eine erhöhte Inanspruchnahme der von PressMatrix zur Verfügung gestellten Bandbreite bedeuten (gemeinsam „Traffic-Peak“), wird der Kunde PressMatrix darüber spätestens fünf Werktage vor dem erwarteten Traffic-Peak informieren, damit PressMatrix die verfügbare Bandbreite ggf. entsprechend anpassen kann.

2.6 Die weiteren Funktionalitäten und Systemvoraussetzungen der Produkte ergeben sich aus der zum Zeitpunkt der Auftragserteilung gültigen Leistungsbeschreibung.

3. NUTZUNGSRECHTE FÜR DIE PRODUKTE

3.1 PressMatrix räumt dem Kunden, ausschließlich zur Erfüllung des Zweckes des jeweiligen Nutzungsvertrages, das örtlich unbeschränkte, zeitlich befristete, nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht ein, die Produkte zu nutzen. Das Nutzungsrecht erlischt mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

3.2 Der Kunde ist nicht berechtigt, (i) die Plattform oder den Zugang zu der Plattform zu vermieten, zu verleasen, zu verleihen, zu reproduzieren, weiterzuverkaufen oder in sonstiger Weise zu vertreiben oder weiterzugeben, auch nicht über das Internet oder ein nachgelagertes öffentliches oder privates Datennetzwerk; (ii) die Produkte zur Entwicklung anderer Leistungen zu nutzen; (iii) Funktionalitäten der Produkte, für die ihm keine Nutzungsrechte eingeräumt wurden, zu aktivieren und zu nutzen; (iv) die Nutzungsrechte an den Produkten an Dritte zu übertragen oder Dritten Zugriff auf die Produkte zu gewähren; der Abruf von Medieninhalten durch Endkunden über die Produkte gilt nicht als Nutzungsgewährung im Sinne dieser Vorschrift; (v) den Quellcode der Produkte zu ändern, zu übersetzen, zu vervielfältigen, zu dekompileieren, seine Funktionen zu untersuchen, außer soweit gesetzlich zwingend gemäß § 69d oder § 69e UrhG zulässig; sowie (vi) rechtliche Hinweise insbesondere auf gewerbliche Schutzrechte von PressMatrix zu entfernen, zu verdecken oder zu ändern.

4. VERGÜTUNG

4.1 Die vereinbarten laufenden Vergütungen für die befristete Nutzung der Produkte und/oder für laufende Zusatzleistungen sind jährlich im Voraus, spätestens bis zum fünften Werktag des vereinbarten Abrechnungszeitraumes, zur Zahlung fällig.

4.2 Alle sonstigen Vergütungen, insbesondere einmalige Vergütungen, die nach Aufwand und pro Ausgabe bemessenen Vergütungen sowie die Umsatzbeteiligung, sind spätestens zehn Tage nach Rechnungsdatum durch den Kunden zur Zahlung fällig.

4.3 PressMatrix rechnet die vom Kunden zu zahlende Umsatzbeteiligung quartalsweise ab. „Brutto-Abgabepreis“ ist der von dem Kunden gegenüber seinen Endkunden pro einzelner Ausgabe der jeweiligen Publikation („Einzelausgabe“) bzw. für den regelmäßigen Bezug mehrerer Ausgaben der jeweiligen Publikation („Abonnement“) berechnete Verkaufspreis. Nullrechnungen werden nicht erstellt.

4.4 Die Rechnungstellung erfolgt per E-Mail.

4.5 Sämtliche vereinbarte Vergütungen sind Nettobeträge und verstehen sich zuzüglich der Umsatzsteuer in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe.

4.6 Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen durch den Kunden oder die Zurückbehaltung von Zahlungen wegen solcher Ansprüche ist nur zulässig, soweit die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

5. MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN; LIZENZ; RECHTE DRITTER

5.1 Der Kunde verpflichtet sich, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die von ihm eingesetzte Hard- und Software, einschließlich Arbeitsplatzrechnern, Routern, Datenkommunikationsmitteln usw. („IT-Systeme“) frei von jeglichen Viren, Würmern, Trojanischen Pferden usw. („Schadsoftware“) sind. Zu den geeigneten Maßnahmen gehören insbesondere, dass der Kunde auf seinen IT-Systemen die jeweils aktuelle Version der Betriebssystemsoftware sowie eines Virenschanners einsetzt und die eingesetzten IT-Systeme regelmäßig auf Schadsoftware untersucht und diese entfernt. Der Kunde stellt sicher, dass alle Daten, die er im Rahmen der Nutzung der Produkte auf den Servern von PressMatrix speichert, frei von jeglicher Schadsoftware sind.

→ GENERAL TERMS AND CONDITIONS

or which mean an increased use of the bandwidth provided by PressMatrix (jointly “Traffic Peak”), the Customer shall inform PressMatrix at the latest five working days prior to the expected traffic peak so that PressMatrix can, if necessary, adjust the available bandwidth accordingly.

2.6 The Product’s additional functionalities and system requirements come from the service description applicable on the date the order is placed.

3. RIGHT OF USE FOR THE PRODUCTS

3.1 PressMatrix grants the Customer the non-exclusive, non-transferable right with no geographical restriction but limited in time, to use the Products exclusively to fulfil the purpose of the particular Licence Agreement. The right of use expires at the end of the contractual term.

3.2 The Customer is not entitled to (i) rent, lease, confer, reproduce, resell, or otherwise distribute or pass on the Platform or access to the Platform, including via the Internet or a downstream public or private data network; (ii) use the Products to develop other services; (iii) activate and use functionalities of the Products for which it has not been granted any rights of use; (iv) transfer the rights of use to the Products to third parties, or grant third parties access to the Products; end customers accessing the Media Content via the Product are not deemed to be a grant of use in the sense of this provision; (v) change, translate, reproduce, decompile the Product’s source code or analyse its functions, except as far as legally compulsory according to Section 69d or Section 69e of the German Copyright Act (UrhG); and (vi) remove, conceal or change legal notices, particularly for PressMatrix’s industrial property rights.

4. PAYMENT

4.1 The agreed ongoing payments for the limited use of the Products and/or for ongoing additional services are due for payment annually in advance, at the latest by the fifth working day of the agreed settlement period.

4.2 All other payments, particularly one-off payments, payments calculated according to expenditure and per Release, and the commission are due for payment by the Customer at the latest ten days after the invoice date.

4.3 PressMatrix invoices the commission to be paid by the Customer quarterly. “Gross sales price” is the sales price charged by the Customer to its end customers per individual Release of the respective Publication (“Individual Release”) or for the regular purchase of multiple Releases of the respective Publication (“Subscription”). No zero-value invoices are created.

4.4 Invoicing takes place by email.

4.5 All agreed payments are net amounts, and are understood to be exclusive of VAT at the rate regulated by law.

4.6 It is only permissible for the Customer to set-off counterclaims or to withhold payments due to such claims if the counterclaims are undisputed or established by law.

5. THE CUSTOMER’S DUTIES OF CO-OPERATION; LICENCE; THIRD-PARTY RIGHTS

5.1 The Customer undertakes to ensure, by taking suitable measures, that the hardware and software it uses, including workplace computers, routers, means of data communication etc. (“IT Systems”) are free from any viruses, worms, Trojan horses, etc. (“Malware”). Suitable measures particularly includes the Customer using the respective current version of the operating system software and a virus scanner on its IT Systems, and regularly checking the IT systems used and removing these. The Customer guarantees that all data it stores on PressMatrix’s servers in using the Products are free from any Malware.

→ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

5.2 Der Kunde räumt PressMatrix ein nicht ausschließliches, zeitlich und örtlich begrenztes Recht zur Vervielfältigung, Bearbeitung, Übermittlung und ggfs. sonstigen Nutzung der Medieninhalte ein, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten von PressMatrix erforderlich ist.

5.3 Der Kunde räumt PressMatrix weiter das nicht ausschließliche, zeitlich auf die Vertragslaufzeit und die Aufbrauchsfrist gemäß Ziffer 9 beschränkte und örtlich unbegrenzte Recht ein, die Titelseiten der vom Kunden über die Produkte angebotenen Ausgaben auf dem Angebot von PressMatrix anzuzeigen und öffentlich zugänglich zu machen sowie in Printprodukten zu Zwecken der Eigenwerbung zu verwenden, d.h. zu diesen Zwecken insbesondere zu vervielfältigen, im erforderlichen Umfang zu bearbeiten, öffentlich zugänglich zu machen [und zu verbreiten]. Gleichzeitig gestattet der Kunde PressMatrix die Nennung des Kunden als Referenzkunde.

5.4 Der Kunde versichert, (i) dass er Inhaber aller erforderlichen Rechte an den Medieninhalten ist, um PressMatrix die zuvor genannten Rechte einzuräumen, (ii) dass der Kunde frei über diese verfügen kann und (iii), dass die Medieninhalte nicht mit Rechten Dritter belastet sind.

5.5 Der Kunde versichert, im Rahmen der Nutzung der Produkte, keine rechtswidrigen oder Gesetze oder behördliche Auflagen verletzenden Inhalte, insbesondere gewaltverherrlichende, verfassungswidrige sowie pornografische Inhalte im Sinne des § 4 Abs.1 Nr. 10 JMStV, und sonstige unzulässige Angebote im Sinne des § 4 Abs. 1, Abs. 2 JMStV auf den Servern von PressMatrix zu speichern und/oder durch PressMatrix speichern zu lassen.

5.6 Unbeschadet sonstiger Rechte stellt der Kunde PressMatrix im Falle eines Verstoßes gegen die vorstehenden Zusicherungen von jeder Haftung gegenüber Dritten, einschließlich angemessener Kosten der Rechtsverteidigung, frei. PressMatrix ist weiter berechtigt, (i) Daten, die nicht der Bestimmungen der Ziffer 5.1 entsprechen, zu löschen sowie (ii) Inhalte, die nicht den Bestimmungen der Ziffern 5.2, 5.4 oder 5.5 entsprechen, zu löschen, wenn der Kunde diese trotz Aufforderung nicht löscht.

5.7 Dem Kunden ist bekannt, dass PressMatrix keine gesonderten Sicherungskopien der Medieninhalte erstellt und diese nach Maßgabe der Ziffer 6.6. und nach Ablauf der Vertragslaufzeit gemäß Ziffer 9.5 löscht. Es obliegt dem Kunden selbstständig Sicherungskopien der Medieninhalte zu erstellen.

6. GEWÄHRLEISTUNG

6.1 Für Mängel der Produkte gelten grundsätzlich die §§ 536 ff BGB. Die verschuldensunabhängige Haftung wird für anfängliche Mängel ausgeschlossen. Die verschuldensabhängige Haftung von PressMatrix bleibt bestehen. Bei der Feststellung, ob PressMatrix ein Verschulden trifft, wird vom Kunden anerkannt, dass Software faktisch nicht völlig fehlerfrei erstellt werden kann.

6.2 Die Behebung von Mängeln erfolgt nach Wahl von PressMatrix entweder durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

6.3 Eine Kündigung des Kunden gem. § 543 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 BGB wegen Nichtgewährung des vertragsgemäßen Gebrauchs ist erst zulässig, wenn PressMatrix ausreichende Gelegenheit zur Mängelbeseitigung gegeben wurde und diese fehlgeschlagen ist.

6.4 PressMatrix übernimmt keine Gewährleistung für den Internetzugang des Kunden und/oder der Endkunden, insbesondere für die Verfügbarkeit und Dimensionierung des Internetzugangs. Der Kunde ist für seinen Internetzugang zum Übergabepunkt der Leistung selbst verantwortlich.

7. HAFTUNG

7.1 PressMatrix haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung von PressMatrix, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von PressMatrix beruhen sowie für Schäden, die durch Fehlen einer von PressMatrix garantierten Beschaffenheit hervorgerufen werden oder bei arglistigem Verhalten von PressMatrix.

→ GENERAL TERMS AND CONDITIONS

5.2 The Customer grants PressMatrix a non-exclusive right, limited in time and geography, to reproduce, edit, transfer and if applicable otherwise use the Media Content insofar as this is necessary to fulfil PressMatrix's contractual obligations.

5.3 The Customer further grants PressMatrix the non-exclusive right, unlimited by geography but limited in time to the contractual term and the departure period under clause 9, to display the title pages of the Releases offered by the Customer via the Products on PressMatrix's offer, to make them publicly accessible and to use them in print products for the purposes of its own advertising, that is, particularly to reproduce and edit them to the extent necessary, make them publicly accessible [and distribute them] for these purposes. At the same time, the Customer permits PressMatrix to name the Customer as a reference customer.

5.4 The Customer warrants that (i) it is the owner of all rights to the Media Content necessary to grant PressMatrix the aforementioned rights; (ii) the Customer can freely dispose of these, and (iii) the Media Content is free from third-party rights.

5.5 The Customer warrants that in using the Products it will not store on PressMatrix's servers, and/or have stored by PressMatrix any illegal content or content breaching laws or official requirements, particularly which glorifies violence, is unconstitutional, or is pornographic within the meaning of Section 4 (1) no. 10 of the German Interstate Treaty on the Protection of Minors in the Media (JMStV), and other impermissible offers within the meaning of Section 4 (1), (2) of JMStV.

5.6 Notwithstanding other rights, the Customer indemnifies PressMatrix in the event of a breach of the above warranties against any liability to third parties, including reasonable costs of legal defence. PressMatrix is further entitled to (i) delete data which does not comply with the provisions of Clause 5.1, and (ii) delete content which does not comply with the provisions of Clauses 5.2, 5.4, or 5.5, if the Customer does not delete this despite being requested to do so.

5.7 The Customer is aware that PressMatrix does not create separate back-up copies of the Media Content, and deletes this in accordance with Clause 5.6. and after expiry of the contractual term under Clause 9.5. It is the Customer's responsibility to create back-up copies of the media content independently.

6. GUARANTEE

6.1 Section 536 et seq. of the German Civil Code (BGB) fundamentally applies for defects in the Products. Strict liability is excluded for initial defects. PressMatrix's fault-based liability remains unchanged. In determining whether PressMatrix is at fault, the Customer acknowledges that software cannot actually be created fully free of errors.

6.2 Defects are remedied at PressMatrix's choice either by repair or replacement delivery.

6.3 The Customer is only permitted to terminate in accordance with Section 543 (2) Sentence 1 no. 1 of the German Civil Code (BGB) due to the contractual use not being granted when PressMatrix has been given sufficient opportunity to remedy the defects and has failed to do so.

6.4 PressMatrix does not accept any guarantee whatsoever for the Customer's Internet access and/or that of the end customer, particularly not for the availability and dimension of the Internet access. The Customer is responsible for its Internet access to the Service Transfer Point.

7. LIABILITY

7.1 PressMatrix is liable without limit for losses due to injury to life, limb or health based on a breach of duty by PressMatrix or a statutory representative or vicarious agent of PressMatrix, and for losses caused by the absence of a condition guaranteed by PressMatrix or in the event of fraudulent behaviour from PressMatrix.

→ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

7.2 PressMatrix haftet unbeschränkt für Schäden, die durch PressMatrix oder einen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von PressMatrix vorsätzlich oder durch grobe Fahrlässigkeit verursacht wurden.

7.3 Bei der leicht fahrlässig verursachten Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet PressMatrix außer in den Fällen der Ziffer 7.1 oder der Ziffer 7.4 der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind abstrakt solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen.

7.4 Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

7.5 Im Übrigen ist eine Haftung von PressMatrix ausgeschlossen.

7.6 Die Verjährungsfrist für Schadensersatzansprüche des Kunden gegen PressMatrix beträgt ein Jahr außer in den Fällen der Ziffern 7.1, 7.2 oder 7.4.

8. DATENSCHUTZ

Für die Bereitstellung von Reporting-Funktionalitäten sind in die KioskApp Analyse-Tools integriert. Soweit PressMatrix, unter anderem über die Analyse-Tools, über die KioskApp personenbezogene Daten von Endkunden des Kunden erhebt und verarbeitet, erfolgt dies ausschließlich im Auftrag für den Kunden. In diesem Fall gelten die Bestimmungen der zwischen PressMatrix und dem Kunden abzuschließenden Auftragsdatenverarbeitungsvereinbarung. Der Kunde ist dafür verantwortlich, den datenschutzkonformen Einsatz der KioskApp gegenüber den Endkunden abzusichern.

9. VERTRAGSLAUFZEIT; BEENDIGUNG DES ZUGRIFFS

9.1 Dem Kunden ist die Nutzung der Produkte für die Dauer der vereinbarten Vertragslaufzeit gestattet. Die Vertragslaufzeit beginnt am vereinbarten Laufzeitbeginn, unabhängig davon, zu welchem Zeitpunkt der Kunde die KioskApp im Sinne der Ziffer 2.3 anpasst und beim jeweiligen App-Store einreicht und/ oder wann eine Erlaubnis des App-Stores erfolgt, die vom Kunden angepasste KioskApp zu veröffentlichen.

9.2 Soweit nicht anderweitig vereinbart, beträgt die Mindestvertragslaufzeit zwei Jahre. Der Nutzungsvertrag verlängert sich nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit jeweils immer um ein weiteres Vertragsjahr, wenn er nicht spätestens drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsjahres von einer der Parteien gekündigt wird. Das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

9.3 PressMatrix hat insbesondere ein Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund in folgenden Fällen: (i) der Kunde wird zahlungsunfähig oder überschuldet; (ii) es wird ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Kunden gestellt (wobei die Regelung des §112 InsO unberührt bleibt) oder (iii) der Kunde ist für zwei aufeinander folgende Monate mit der Entrichtung der vereinbarten laufenden Vergütung oder eines nicht unerheblichen Teils hiervon in Verzug oder ist in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Monate erstreckt, mit der Entrichtung der laufenden Vergütung in Höhe eines Betrages in Verzug, der die zu zahlende laufende Vergütung für zwei Monate erreicht.

9.4 Eine Kündigung hat stets schriftlich zu erfolgen.

9.5 Nach Ablauf der Vertragslaufzeit ist dem Kunden der Zugriff auf die Plattform und die Medieninhalte – vorbehaltlich einer Vertragsverlängerung oder des Abschlusses eines erneuten Nutzungsvertrages –, nicht mehr möglich und die Ausgaben werden von PressMatrix aus der KioskApp gelöscht, sodass Endkunden nach Ablauf der Vertragslaufzeit keine Ausgaben mehr herunterladen können. Wird eine Aufbrauchsfrist vereinbart, können Endkunden des Kunden noch bis zu drei Monate nach Ende der Vertragslaufzeit die während der Vertragslaufzeit veröffentlichten Ausgaben über die KioskApp herunterladen. Die vom Kunden auf der Plattform abgespeicherten Medieninhalte sowie alle Ausgaben in den App-Stores können danach nicht mehr geöffnet und/oder bearbeitet werden und werden von PressMatrix nach Ablauf von drei Monaten nach Ende der Vertragslaufzeit endgültig gelöscht.

→ GENERAL TERMS AND CONDITIONS

7.2 PressMatrix is liable without limit for losses which have been caused by PressMatrix or a statutory representative or vicarious agent of PressMatrix by intent or negligence.

7.3 In the event of a breach of an essential contractual obligation caused by simple negligence, PressMatrix's liability, other than in the circumstances in Clause 7.1 or Clause 7.4, is limited in amount to the foreseeable losses typical for the contract. Essential contractual obligations refer in abstract terms to obligations that must be met in order to ensure the proper performance of an agreement and that the contracting parties trust in.

7.4 Liability under the German Product Liability Act (ProdHaftG) is unaffected.

7.5 In all other cases PressMatrix's liability is excluded.

7.6 The limitation period for the Customer's compensation claims against PressMatrix is one year, other than in the circumstances in Clauses 7.1, 7.2, or 7.4.

8. DATA PROTECTION

Analysis tools are integrated into the KioskApp to provide reporting functions. Insofar as PressMatrix collects and processes personal data on the Customer's end customers via the KioskApp, inter alia via the analysis tools, this is exclusively done on the Customer's behalf. In these circumstances the provisions of the contract data processing agreement concluded between PressMatrix and the Customer apply. The Customer is responsible to ensure use of the KioskApp vis-à-vis the end customers in compliance with data protection.

9. CONTRACTUAL TERM; TERMINATION OF ACCESS

9.1 The Customer is permitted use of the Products for the agreed contractual term. The contractual term begins on the agreed date for the start of the term, regardless of the date on which the Customer adapts the KioskApp in the sense of Clause 2.3 and presents it to the respective App Store and/or when there is permission from the App Store to publish the KioskApp adapted by the Customer.

9.2 Unless otherwise agreed, the minimum term of the Agreement is two years. The Licence Agreement is always extended by another year once the minimum term of the Agreement has elapsed, unless it is terminated by one of the parties at the latest 3 months before expiry. Both parties' right to terminate without notice for good cause is not affected by this.

9.3 PressMatrix particularly has the right to terminate without notice for good cause in the following circumstances: (i) the Customer becomes insolvent or over-indebted; (ii) an application is made to open an insolvency procedure over the Customer's assets (where the provision in Section 112 of the German Insolvency Code (InsO) is unaffected) or (iii) the Customer is in default with payment of the agreed ongoing payment or a non-negligible part thereof for two consecutive months or, over a period extending more than 2 months, is in default with making the ongoing payment, amounting to the ongoing payment to be made for two months.

9.4 Termination must always take place in writing.

9.5 Once the contractual term has expired, it is no longer possible for the Customer to access the Platform and the Media Content - subject to an extension of the Agreement or conclusion of a new Licence Agreement - and PressMatrix deletes the Releases from the KioskApp, so that end customers can no longer download Releases after expiry of the contractual term. If a departure period is agreed, the Customer's end customers can still download Releases published during the contractual term, for up to three months after the end of the contractual term, via the KioskApp. The Media Content stored by the Customer on the Platform and all Releases in the App Stores can then no longer be opened and/or edited, and are finally deleted by PressMatrix once three months have elapsed from the end of the contractual term.

→ ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

10. GEHEIMHALTUNG

10.1 Die Parteien sind verpflichtet, vertrauliche Informationen bis zum Ablauf von zwei Jahren nach Ende der Vertragslaufzeit Dritten nicht zugänglich zu machen und nicht für andere, der Zusammenarbeit nicht dienende Zwecke zu verwenden. Als vertraulich gelten (i) alle Informationen über die zwischen den Parteien vereinbarte Vergütung, (ii) alle Informationen über die Vertragslaufzeit, (iii) alle dem Kunden zugänglich gemachten technischen Informationen und Know-how sowie (iv) sonstige Informationen, die von einer der beiden Parteien als vertraulich gekennzeichnet werden.

10.2 Die Geheimhaltungsverpflichtung bezieht sich nicht auf Informationen, die ohne Geheimhaltungsbruch einer Partei der jeweils anderen Partei oder öffentlich bekannt geworden oder bereits bekannt sind, oder die aufgrund gesetzlicher, richterlicher oder behördlicher Anordnung Dritten zugänglich zu machen sind.

11. ÄNDERUNGEN DER AGB

11.1 PressMatrix behält sich vor, die angebotenen Leistungen sowie die AGB zu ändern, soweit die jeweilige Änderung notwendig ist, um Veränderungen abzubilden, die bei der jeweiligen Auftragserteilung nicht vorhersehbar waren und deren Nichtbeachtung das vertragliche Gleichgewicht zwischen PressMatrix und dem Kunden beeinträchtigen würde, insbesondere soweit PressMatrix (i) die Übereinstimmung der Leistungen mit dem darauf anwendbaren Recht herzustellen verpflichtet ist, insbesondere wenn sich die geltende Rechtslage ändert; und/oder (ii) damit einem gegen PressMatrix gerichteten Gerichtsurteil oder einer Behördenentscheidung nachkommt, und/oder (iii) die Produkte aufgrund zwingender technischer Vorgaben der App-Store-Betreiber anpassen muss.

11.2 Zu keinem Zeitpunkt wird durch die Leistungsänderungen die Erfüllung der Hauptvertragspflichten durch PressMatrix eingeschränkt. Insbesondere werden die Produkte in ihrer Funktionalität nicht verändert.

11.3 In anderen Fällen als der Ziffer 11.1 teilt PressMatrix dem Kunden vorab die Änderungen der AGB mit. Soweit der Kunde deren Geltung nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung widerspricht, gelten die Änderungen mit Wirkung für die Zukunft als angenommen. Im Falle eines laufenden Vertragsjahres gelten die Änderungen abweichend vom vorstehenden Satz erst mit Wirkung ab Beginn des folgenden Vertragsjahres als angenommen, es sei denn das frühere Inkrafttreten ist unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden zumutbar. Widerspricht der Kunde den Änderungen, ist PressMatrix berechtigt, das Vertragsverhältnis zu kündigen. Auf die Wirkung des Schweigens und das Kündigungsrecht wird PressMatrix in der Mitteilung hinweisen.

11.4 Von der Änderungsbefugnis nach Ziffer 11.3 ausgenommen ist jede Änderung des Vertragsgegenstands und der Hauptleistungspflichten, die zu einer Änderung des Vertragsgefüges insgesamt führen würde. In diesen Fällen wird PressMatrix dem Kunden die beabsichtigten Änderungen mitteilen und die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses zu den dann geänderten Bedingungen anbieten.

12. SONSTIGES

12.1 Die zwischen den Parteien geschlossenen Vereinbarungen, einschließlich dieser AGB, unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und des internationalen Privatrechts.

12.2 Ausschließlicher Gerichtsstand ist am Sitz von PressMatrix.

12.3 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB ungültig sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Regelungen dadurch nicht berührt.

12.4 Änderungen zwischen den Parteien geschlossener Vereinbarungen und Abweichungen und/oder Änderungen der Nutzungsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

→ GENERAL TERMS AND CONDITIONS

10. CONFIDENTIALITY

10.1 The Parties are obligated to not make confidential information accessible to third parties up until two years have elapsed from the end of the contractual term, and not to use it for other purposes not serving the purpose of the collaboration. The following is considered to be confidential: (i) all information regarding the payment agreed between the parties, (ii) all information regarding the contractual term, (ii) all technical information and know-how made accessible to the Customer, and (iv) other information which has been marked as confidential by one of the parties.

10.2 The duty of confidentiality does not refer to information which, without a party breaching confidentiality, became publicly known or known to the other party, or which is already known, or which is to be made accessible to third parties due to legal, judicial, or administrative order.

11. AMENDMENTS TO THE GTC

11.1 PressMatrix reserves the right to amend the services offered and the GTC, insofar as the particular amendment is necessary to represent changes which were not foreseeable when the particular order was issued, and non-compliance with it would damage the contractual balance between PressMatrix and the Customer, particular insofar as PressMatrix (i) is obligated to bring the services into compliance with the law applicable to them, particularly when the applicable legal position changes; and/or (ii) thus complies with a court decision or an administrative decision against PressMatrix, and/or (iii) must amend the Products due to mandatory technical requirements from the App Store operator.

11.2 At no point is PressMatrix's fulfilment of the primary contractual obligations restricted by the service changes. In particular, the functionality of the Products is not changed.

11.3 In circumstances other than in Clause 11.1, PressMatrix notifies the Customer in advance of the changes to the GTC. Insofar as the Customer does not raise an objection to them applying within four weeks of receiving the notification, the amendments are deemed to be accepted with effect for the future. In the event of an ongoing contractual year, the amendments are first deemed to be accepted, notwithstanding the above sentence, from the start of the following contractual year, unless it is reasonable for them to come into force earlier, taking the Customer's interests into consideration. If the Customer objects to the amendments, PressMatrix is entitled to terminate the contractual relationship. PressMatrix will refer to the effect of silence and the right to terminate in the notification.

11.4 Any amendment to the contractual object and the primary contractual obligations which would lead to a change in the structure of the Agreement as a whole is excepted from the power to make amendments under Clause 11.3. In these circumstances, PressMatrix will notify the Customer of the intended amendments, and offer to continue the contractual relationship on the amended terms.

12. OTHER

12.1 The agreements concluded between the parties, including these GTC, are subject to the substantive law of the Federal Republic of Germany, excluding UN sales law and private international law.

12.2 The exclusive place of jurisdiction is PressMatrix's registered office.

12.3 Should one or more provisions of these GTC be or become invalid, this does not affect the validity of the remaining provisions.

12.4 Amendments to the agreements concluded between the parties and variations and/or amendments to the terms of use must be in writing to be effective.